

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Mitglied kann die Einrichtung und Leistungen des Namasté Yoga Studios entsprechend der umseitigen Vereinbarung, während der jeweils durch Aushang oder Hausordnung bekanntgegebenen Öffnungszeiten, in Anspruch nehmen. Für alle ausgeschriebenen Kurse besteht die Möglichkeit der telefonischen Vorausbuchung. Ohne Vorausbuchung oder bei nicht Erreichen besteht kein Anspruch auf Platzreservierung.

Das Nutzungsrecht ist auf den Vertragsnehmer bezogen und nicht übertragbar.

Als Mitgliedsausweis erhält jedes Mitglied zu Beginn der Vertragslaufzeit einen Lichtbildausweis, für das ein Passbild (JPG 300dpi) und ein Pfand von 5,-€ zu entrichten ist. Der Ausweis bleibt Eigentum des Namasté Yoga Studios und ist bei Beschädigung oder Abhandenkommens zu ersetzen. Das Pfand wird im Falle der Vertragsbeendigung erstattet. Die Rückgabe des Ausweises muss innerhalb von 3 Wochen nach Vertragsbeendigung erfolgen.

Das Namasté Yoga Studio kann im Einzelfall an den gesetzlichen Feiertagen oder regionalen Ferienzeiten geschlossen bleiben oder das Angebot verringern.

Für eventuell durchzuführende Reparatur- und Sanierungsarbeiten oder Veranstaltungen behält sich der Betreiber die vorübergehende (Teil-)Schließung vor, ohne dass eine Erstattung der Beiträge für diesen Zeitraum erfolgt. Ist eine Leistung des Namasté Yoga Studios aus Gründen die es nicht zu vertreten hat, insbesondere wegen höherer Gewalt, unmöglich, so hat der Vertragsnehmer weder Anspruch auf Erstattung der Beiträge noch Anspruch auf Schadenersatz für die Ausfallzeit. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Vertragspartner unberührt.

Nimmt ein Mitglied die Einrichtungen und Leistungen des Namasté Yoga Studios durch einen in seiner Person schuldhaft verursachten Grund nicht in Anspruch, ist es nicht berechtigt das Nutzungsentgelt zu mindern oder eine Erstattung zu verlangen, es sei denn, das Mitglied hat zuvor aus wichtigem Grund fristlos gekündigt.

Bei Eintritt nicht vorhersehbarer Ausfallzeiten oder Unterbrechungen (z.B. Krankheit oder Geschäftsreise) entbinden nicht von den Verpflichtungen aus diesem Vertrag. Gegen Nachweis kann allerdings eine Vertragspause bis zu maximal 4 Wochen gewährt werden. Die Nutzungsberechtigung verlängert sich entsprechend der eingetragenen Vertragspause. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Im Falle einer fristlosen Kündigung werden bereits geleistete Beiträge nicht erstattet.

Das Namasté Yoga Studio haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit, die zu gesundheitlichen Schäden des Mitglieds führt, wird nur gehaftet, soweit das Namasté Yoga Studio eine Verletzung seiner Kontroll- und Aufsichtspflicht über die Ausstattung und deren Benutzung vorzuwerfen ist. Für den Schaden oder Verlust von mitgebrachten Wertgegenständen oder Kleidung ist die Haftung ausgeschlossen.

Durch das Mitglied verursachte Sachbeschädigungen werden auf Kosten des Verursachers behoben, unabhängig davon, ob Schaden vorsätzlich oder fahrlässig verursacht wurde.

Das Mitglied hat den Anweisungen des Personals des Namasté Yoga Studios Folge zu leisten. Bei groben Verstößen gegen die geltende Hausordnung, sowie im Falle vorsätzlicher Sachbeschädigung, ist das Namasté Yoga Studio berechtigt ein Hausverbot auszusprechen. Dieses Hausverbot entbindet das Mitglied nicht von der Zahlungspflicht des vereinbarten Nutzungsentgeltes, es sei denn das Mitglied hat zuvor aus wichtigem Grund gekündigt.

Das Mitglied versichert durch seine Unterschrift, dass es uneingeschränkt psychisch und seelisch sporttauglich ist. Eventuelle gesundheitliche Bedenken sind bei der Kursleitung unverzüglich mitzuteilen. Änderungen des Gesundheitszustandes während der Vertragsdauer sind ebenfalls unverzüglich mitzuteilen.

Bei Zahlungsverzug oder nicht möglicher Abbuchung des Beitrages (Widerruf oder fehlende Kontodeckung) behält sich der Betreiber vor, eine Mahngebühr in Höhe der angefallenen Bankspesen zuzüglich der entstandenen Verwaltungskosten zu erheben.

Ab einem Zahlungsverzug von zwei Monaten und falls das Mitglied den fälligen Betrag nicht innerhalb von 7 Werktagen nach Mahnung bezahlt hat, ist der gesamte für die Vertragsdauer geschuldete Betrag, sowie bei fehlender Kündigung auch der durch die Verlängerung entstandene Gesamtbetrag zur Zahlung fällig.

Das Mitglied verpflichtet sich eine Änderung seines Wohnsitzes oder seiner Bankverbindung unverzüglich mitzuteilen.

Sollte der derzeitige Mehrwertsteuersatz gesetzlich erhöht werden, so erhöhen sich die Gebühren aus diesem Vertrag entsprechend. Das Namasté Yoga Studio ist berechtigt die Mitgliedsbeiträge am Ende einer Vertragsperiode an die aktuelle Preisliste anzupassen.

Mündliche Nebenabsprachen zu diesem Vertrag haben keine Gültigkeit. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleibt der übrige Vertragsinhalt hiervon unberührt. Unwirksame Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die ihrem wirtschaftlichem Zweck entsprechen.

Das Namasté Yoga Studio ist berechtigt diesen Vertrag auf einen Rechtsnachfolger zu übertragen.

Namasté

